

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 52 (1934)
Heft: 30

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 6. Februar
1934

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 6 février
1934

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LII. Jahrgang — LII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 30

Redaktion:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
Administration: Effingerstrasse 3 in Bern
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique
Administration: Effingerstrasse 3 à Berne
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Étranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts la ligne de colonne (Étranger: 65 cts.)

N° 30

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre de commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Zolltarif vom 8. Juni 1921. — Tarif d'usage du 8 juin 1921. — Tariffa doganale
d'uso, dell'8 giugno 1921. / Frankreich: Kontingentierte Waren. — France: Con-
tingentement de divers marchandises étrangères. / Einschränkungen im Auslandspost-
verkehr. / Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. — Service international des vire-
ments postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den 3½ % Obligationen Anleihen
der Schweizerischen Bundesbahnen von 1899/1902, Nrn. 335706, 459365,
459366, 188066, 100774, 365516, Ser. G, K, D, C, II, à Fr. 1000, wird hiernit
aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Ver-
öffentlichung an gerichtet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, wid-
rigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches
Zahlungsverbot erlassen. (W 357)

Bern, den 2. Februar 1934.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Seidenstoffe, Textilwaren. — 1934. 30. Januar. Emil Frey, von
Hedingen (Zürich), in Schlieren, und Carl Altmann, von Dätlikon (Zürich), in
Weesen, haben unter der Firma **Emil Frey & Co.**, in Zürich I, eine Kommandit-
gesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1934 ihren Anfang nehmen wird.
Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Emil Frey und Kommanditär ist
Carl Altmann, mit dem Betrage von Fr. 20,000. Handel in Seidenstoffen und
Textilwaren. Uraniastrasse 22.

Hotel- und Tafelsilber. — 1. Februar. Die Gesellschaft
mit beschränkter Haftung unter der Firma «Gebrüder Hepp Gesellschaft
mit beschränkter Haftung», in Glauchau (Deutschland), eingetragen im
Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Glauchau den 22. Dezember
1932, hat in Zürich I unter der Firma **Gebrüder Hepp Gesellschaft mit be-
schränkter Haftung Glauchau, Filiale Zürich** am 1. August 1933 eine Zweig-
niederlassung errichtet. Der Gesellschaftsvertrag datiert vom 30. August
1932. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Vertrieb von Hotel-
und Tafelsilber. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt Rm. 21,000;
Gesellschafter sind, und deren Stammeinlagen betragen: Erich Frank, In-
genieur, Rm. 1000; Harry Erich Frank Rm. 5000; Helga Marianne Frank
Rm. 5000; Alice Christa Frank Rm. 5000 und Egmont Hartmut Frank
Rm. 5000, alle deutsche Staatsangehörige, in Glauchau. Nach dem deut-
schen Reichsgesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
vom 20. April 1892 haftet für die Verbindlichkeiten nur das Gesellschafts-
vermögen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Veröffent-
lichung im Deutschen Reichsanzeiger. Als Geschäftsführer mit Einzelunter-
schrift ist bestellt Karl Erich Frank, Ingenieur, deutscher Staatsangehöriger,
in Glauchau. Auf die Zweigniederlassung Zürich beschränkt ist Einzelunter-
schrift erteilt an den Geschäftsführer Adolf Idler, deutscher Staatsangehöriger,
in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 79, in Zürich I.

1. Februar. **Landw. Konsumverein Kloten**, in Kloten (S. H. A. B. Nr. 173
vom 29. Juli 1931, Seite 1660). Rudolf Buehler-Meier und Johann Jak.
Brunner sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden. An
deren Stelle wurden neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Johann Stefen,
Landwirt, und Rudolf Widmer, Zimmermann, beide von und in Kloten.

Wirtschaft, Kies- und Sandwerk, Fuhrhaltereier usw. — 1. Fe-
bruar. Die Firma **Eduard Naegeli**, in Zürich 9 (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Jan-
uar 1924, Seite 127), verzeigt als Natur des Geschäftes: Betrieb der Wirt-
schaft zur Krone, Kies- und Sandwerk, Steinbruch-, Bagger- und Autober-
trieb, Fuhrhaltereier und Tiefbauunternehmung. Das Geschäftslokal befindet
sich infolge behördlicher Strassennummierung Badenerstrasse 705.

Kies- und Sandausbeutung, Zementwaren. — 1. Februar. Firma
E. Huber & Cie., in Zürich 9 (S. H. A. B. Nr. 183 vom 8. August 1929, Seite
1633), Kies- und Sandausbeutung und Zementwaren. Der Kollektivgesell-

schafter Fritz Bockhorn wohnt nunmehr in Massagno bei Lugano. Der als
Erhard Huber publizierte Gesellschafter heisst richtig Eduard Huber.

Lackfabrik. — 1. Februar. Der Inhaber der Firma **Dr. Werner Groh-
mann, vorm. Hugo Lenssen**, in Zürich 9 (S. H. A. B. Nr. 292 vom 14. Dezem-
ber 1926, Seite 2172), Lackfabrik, wohnt nunmehr in Zürich 7. Das Ge-
schäftslokal befindet sich infolge behördlicher Umbenennung der Strassen-
bezeichnung Hohlstrasse 618.

Asphalt- und Teerprodukte usw. — 1. Februar. Die Firma **Wal-
ter Frick-Glass**, in Zürich 9 (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1919, Seite
297), verzeigt als Natur des Geschäftes: Fabrikation von Asphalt- und Teer-
produkten, Spezialunternehmung für Flachbedachungen und Bausolierun-
gen und erteilt Einzelprokura an Emilie Frick geb. Glass, von und in Zürich,
die Ehefrau des Inhabers. Der Inhaber ist nunmehr Bürger von Zürich.
Geschäftslokal: Altstetterstrasse 105/107.

Kühlmaschinen, Kühlanlagen usw. — 1. Februar. **Frigomatic
A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1933, Seite 66). Die
Unterschrift von Rudolf Wilhelm Geller ist erloschen.

Transportunternehmen usw. — 1. Februar. **A. Welti-Furrer A. G.**,
in Zürich (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober 1932, Seite 2454), Betrieb
eines Transport- und Verkehrsunternehmens usw. Der Verwaltungsrat hat
Kollektivprokura erteilt an Max A. C. Troesch, von Thunstein (Bern), in
Zürich. Der Genannte zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Kollektiv-
unterschriftsführenden.

1. Februar. **Bank in Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Fe-
bruar 1928, Seite 214). Wilhelm Caspar Escher ist infolge Todes aus dem Ver-
waltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

1. Februar. **Auto-Credit-Bank A.-G. Zürich**, in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 161 vom 13. Juli 1933, Seite 1714), Förderung des Handels in Automobi-
len usw. Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Lucien Coray,
von Laax (Graubünden), in Zürich. Der Genannte zeichnet gemeinsam mit
je einem der übrigen Kollektivunterschriftsführenden.

Möbel. — 1. Februar. Inhaberin der Firma **Marie Müller-Pfeffer**, in
Zürich 4, ist Marie Müller geb. Pfeffer, von Zürich, in Zürich 4. Der Ehe-
mann hat der Eintragung gemäss Art. 167 Z. G. B. zugestimmt. Zwischen
der Firmainhaberin und deren Ehemann Edwin Müller-Pfeffer besteht ver-
tragliche Gütertrennung. Handel in Möbeln. Hohlstrasse 122.

Wirtschaft. — 1. Februar. Die Firma **Gaspere Ferlin**, in Zürich 6
(S. H. A. B. Nr. 123 vom 27. Mai 1924, Seite 898), Betrieb einer Wirtschaft,
ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Aussteuern, Wäsche. — 1. Februar. Die Firma **Anna Wicki-Munt-
wyl**, in Zürich 9 (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1932, Seite 2557),
Vertretungen in Aussteuern und Wäsche, ist infolge Aufgabe des Geschäftes
erloschen.

1. Februar. **Immobilien-genossenschaft Stauffacherquai 58**, in Zürich
(S. H. A. B. Nr. 254 vom 31. Oktober 1931, Seite 2320). Diese Genossen-
schaft hat ihren Sitz durch Beschluss vom 8. Januar 1934 nach Basel ver-
legt, woselbst die Eintragung unterm 20. Januar 1934 erfolgt ist (S. H. A. B.
Nr. 20 vom 25. Januar 1934, Seite 224). Diese Firma wird daher in Zürich
gelöscht.

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 1. Februar. **Konsortial
A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 80 vom 8. April 1929, Seite 705). In ihrer
ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Dezember 1933 haben die
Aktionäre die Herabsetzung des Aktienkapitals von bisher Fr. 1,000,000 auf
Fr. 300,000 beschlossen durch Abstempelung der 1000 Inhaberaktien von
nom. Fr. 1000 auf Fr. 300. § 2 der Gesellschaftsstatuten ist demgemäss re-
vidiert worden. Es beträgt das Aktienkapital der Gesellschaft also nun
Fr. 300,000, zerfallend in 1000 auf den Inhaber lautende voll einbezahlte
Aktien zu Fr. 300.

1. Februar. **Kaufkredit A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. De-
zember 1932, Seite 3034). Durch Beschluss der ausserordentlichen General-
versammlung der Aktionäre vom 22. Dezember 1933 wurde das Aktienkapital
von bisher Fr. 2,000,000 auf Fr. 500,000 reduziert durch Abstempelung des
Nominalbetrages der 2000 Inhaberaktien von bisher nom. Fr. 1000 auf
Fr. 250. § 3 der Gesellschaftsstatuten ist dementsprechend abgeändert wor-
den. Es beträgt das Aktienkapital der Gesellschaft also nun Fr. 500,000 und
ist eingeteilt in 2000 auf den Inhaber lautende voll einbezahlte Aktien zu
Fr. 250.

1. Februar. **Sparkasse Elgg**, Genossenschaft, mit Sitz in Elgg (S. H.
A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1929, Seite 1219). Jakob Schöchli ist infolge
Todes aus der Verwaltungskommission ausgeschieden; seine Unterschrift
ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde neu als Vizepräsident in die Ver-
waltungskommission gewählt Jakob Stiefel, Geometer, von und in Elgg.
Der Genannte zeichnet mit einem der Delegierten der Verwaltungskommission
kollektiv. Der Verwalter Emil Baur ist auch Bürger von Elgg.

Schutz der Zementindustrie usw. — 1. Februar. **E. G. Portland
Zürich**, Genossenschaft, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 177 vom 1. August
1932, Seite 1870), Schutz der schweizerischen Zementindustrie usw. Ernst

Schmidheiny ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde als weiteres Mitglied ohne Unterschriftsberechtigung in den Vorstand gewählt Ernst Schmidheiny, jun., Industrieller, von Balgach (St. Gallen), in Wildegg-Mörken (Aargau).

1. Februar. **Milchproduzenten Genossenschaft Sack-Heussberg**, in Seegraben (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1933, Seite 1385). Emil Furrer ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Alfred Eichelberger, bisher Kassier, ist jetzt Aktuar, und neu wurde als Kassier in den Vorstand gewählt Fritz Schättli, Landwirt, von und in Seegraben. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.

Goldleisten- und Rahmenfabrikation. — 1. Februar. **Krannig & Söhne**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1928, Seite 26), Goldleisten- und Rahmenfabrikation. Die Kollektivprokuristin Julie Krannig, nunmehr verehelichte Ryehner, ist Bürgerin von Aarau und wohnhaft in Zürich.

Restaurant. — 1. Februar. In der Firma **Carlo Giobbi**, in Zürich 11 (S. H. A. B. Nr. 290 vom 10. Dezember 1927, Seite 2180), wird die Natur des Geschäftes abgeändert in Betrieb des Restaurants und der Bar zur Traube. Das Geschäftslokal befindet sich jetzt Querstrasse 2, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Kies und Sand, Transporte usw. — 1. Februar. In der Firma **Robert Hafner**, in Zürich 11 (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29. Oktober 1929, Seite 2158), wird die Geschäftsnatur erweitert auf Kies- und Sandlieferungen. Infolge behördlicher Gebäudeumnummerierung befindet sich das Geschäftslokal nunmehr Winterthurerstrasse 277.

Lebensmittel usw. — 1. Februar. Die Firma **Gottlieb Duttweiler**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1932, Seite 2598), Produktion von Lebensmitteln usw., erteilt Einzelprokura an Fritz Keller und an Rudolf Peter, beide von Zürich, in Zollikon.

1. Februar. Die **Mieter-Baugenossenschaft Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1933, Seite 1018), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Mutschellenstrasse 26, in Zürich 2.

1. Februar. Inhaber der Firma **J. Peter Streiff, Agentur-Bureau**, in Winterthur 1, ist Johann Peter Streiff-Sigerist, von Schwanden (Glarus), in Winterthur 1. Wohnungsnachweis Altstadt, Liegenschaften-Vermittlung, Vertretung der «Tilgungskasse für Bau- & Hypothekarkredit A.-G.», in Zürich. Oberer Graben 20.

Auto-Sattlerei. — 1. Februar. Inhaber der Firma **Paul Widmer**, in Winterthur 1, ist Paul Widmer, von Zürich, in Winterthur 1. Auto-Sattlerei. Tüsstalstrasse 29b.

Teppiche. — 1. Februar. Die Firma **Karl Förster**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 224 vom 24. September 1932, Seite 2273), Handel in Teppichen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Waren aller Art. — 1. Februar. Die Firma **Heinrich Stehli**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1932, Seite 2598), Vertretungen in Waren aller Art, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Radioartikel, Grammophone. — 1. Februar. Die Firma **Rudolf Ungricht sen.**, in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1933, Seite 1438), Handel in Radioartikeln und Grammophon, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bücher, Zeitschriften usw. — 1. Februar. Inhaber der Firma **Friedrich Hügi**, in Zürich 6, ist Friedrich Hügi-Bächli, von Basel, in Zürich 6. Handel in Büchern und Zeitschriften, Versandbuchhandlung. Rotbuchstrasse 34.

1. Februar. Nachstehende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Speditionsgeschäft. — **Max Kägi**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1933, Seite 190), Speditionsgeschäft.

2. **MARO Handels-Gesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1934, Seite 138); Fabrikation, Handel und Vertrieb von Artikeln aller Art usw.

Handel mit Liegenschaften und Schuldbriefen. — 2. Februar. Unter der Firma **Lidru A. G.** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 2./23. Januar 1934 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist Vermittlung und Handel mit Liegenschaften und Schuldbriefen, Errichtung von Agenturen in der Schweiz, Druck und Verlag der illustrierten Liegenschaftszeitung «Das Haus», sowie weiterer Fachzeitschriften, Ausführung von Drucksachen und Errichtung eines Rechtsbureaus. Die Gesellschaft kann sich auch auf verwandte Gebiete im In- und Ausland ausdehnen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—2 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen, sowie Art und Form der Zeichnung. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Hans Gruebler, Jurist, von Wil (St. Gallen), in Zürich. Kollektivprokura ist erteilt an Walter Kim, von Frauenfeld, in Zürich, und Gustav Müller, von und in Flurlingen. Geschäftslokal: Waffenplatzstrasse 39, in Zürich 2.

2. Februar. Unter der Firma **Parfumerie «La Reine» A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 26. Januar 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Kauf und Verkauf von Parfümieren und verwandten Artikeln. Das Aktienkapital beträgt Fr. 30,000, eingeteilt in 60 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Johann Gloor, Coiffeurmeister, von und in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 50, in Zürich 1.

Rohseide. — 2. Februar. Firma **Jean Aebli & Co. vormalis A. Steiner-Schweizer**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 149 vom 30. Juni 1930, Seite 1378), Agentur und Kommission in Rohseide. Als weitere Kommanditistin mit einer Kommanditeinlage von Fr. 1000 tritt in die Firma ein Fanny Aebli geb. Hartmann, von Zürich, in Zürich 6, Ehefrau des unbeschränkt haftenden Geschäftsführers. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Jean Aebli ist nunmehr Bürger von Zürich. Die Firma wird abgeändert auf **Jean Aebli & Co.** und verzweigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 6, Goldauerstrasse 11.

2. Februar. **Immobilien Genossenschaft Berna**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 200 vom 28. August 1930, Seite 1781). Das nunmehrige Geschäftslokal befindet sich in Zürich 6, Scheuchzerstrasse 11.

Baugeschäft. — 2. Februar. Firma **A. Bona & Söhne**, in Pfungen (S. H. A. B. Nr. 118 vom 24. Mai 1932, Seite 1247), Baugeschäft. Der Kollektivgesellschaftler Angelo Bona, sen., hat mit seiner Ehefrau Dosolina geb. Bona, in Pfungen, vertragliche Gütertrennung vereinbart.

2. Februar. **Proletarische Jugend**, Genossenschaft, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1934, Seite 138). Die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Julius Mimiola und Jean Kammerer sind erloschen. Die Genannten verbleiben jedoch weiterhin als Beisitzer im Vorstand.

2. Februar. **Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1933, Seite 1617). Die Prokura von Dr. Théodat Buclin ist erloschen.

2. Februar. **Prudentia Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1933, Seite 1617). Die Prokura von Dr. Théodat Isidore Buclin ist erloschen.

2. Februar. **Europäische Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1933, Seite 1617). Die Prokura von Dr. Théodat Isidore Buclin ist erloschen.

Pflegeanstalt, Altersheim. — 2. Februar. Inhaber der Firma **Emil Schnurrenberger-Diener**, in Bauma, ist Emil Schnurrenberger-Diener, von Sternenberg (Zürich), in Bauma. Betrieb der Pflegeanstalt und Altersheim Blumenau. Lipperschwendi.

Schuhfournituren, Leder, Filz usw. — 2. Februar. Inhaber der Firma **Bruno Wyser**, in Zürich 6, ist Bruno Wyser, von Niedergösgen (Sollthurn), in Zürich 6. Vertretungen in Schuhfournituren en gros, Leder, Filz, Schuhfutter, Schnürriemen, Schuhbänder für Schuhfabrikation und Gummwaren aller Art. Stampfenbachplatz 2.

Silberwaren. — 2. Februar. Die Firma **Laue-Diener, Nachf. von Albert Weiss**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 75 vom 29. März 1928, Seite 622), Handel in Silberwaren, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Hotel. — 2. Februar. Die Firma **Heinrich Meier-Graf**, in Zürich 9 (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1929, Seite 1901), Hotelbetrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

2. Februar. Die **Baugenossenschaft Freihof Altstetten in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 214 vom 15. September 1931, Seite 1990), hat ihre Liquidation beendet und wird anmit gelöscht.

2. Februar. **Refitag, Bank für Reklame-Finanzierungen A.-G. (Refitag, Banque pour financer la réclame S. A.) (Refitag, Banca per finanziare la réclame S. A.) (Refitag, Bank for Financing Advertising Ltd.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1933, Seite 1617). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. Dezember 1933 hat diese Gesellschaft beschlossen, ihren Sitz nach Glarus zu verlegen. Nachdem die Eintragung im Handelsregister Glarus am 15. Januar 1934 (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1934, Seite 147) erfolgt ist, wird die Firma im Handelsregister von Zürich gelöscht.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Metzgerci. — 1934. 31. Januar. Die Firma **Ed. Herrmann-Schoel**, Grossmetzgerei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 146 vom 9. Juni 1913, Seite 1057), ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Ed. Herrmann & Sohn», in Bern.

Photographisches Atelier. — 31. Januar. Die Firma **Emil Aeschbacher**, Photographisches Atelier, in Bern (S. H. A. B. Nr. 121 vom 27. Mai 1932, Seite 1282), wird infolge Fehlens der Voraussetzungen zum Eintrag im Handelsregister gelöscht.

Damenkonfektion. — 31. Januar. Inhaberin der Firma **Sabine Ebel**, in Bern, ist Frl. Sabine Ebel, polnische Staatsangehörige, in Biel. Fabrikation und Handel in Damenkonfektion, Ausstauern. Gerbergasse 9a.

Bureaumaschinen. — 31. Januar. Die Firma **Schmid & Strohmeyer**, Reparatur und Unterhalt von Rechen-Bureaumaschinen, in Wabern, Gde. Köniz (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober 1933, Seite 2441), hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Fritz Schmid & Co. Rechenmaschinen-Service», in Wabern, Gde. Köniz.

31. Januar. Die Aktiengesellschaft **Sanitätsgeschäft M. Schaefer A. G.**, mit Hauptsitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1934, Seite 118), erteilt Zeichnungsberechtigung seinen beiden Verwaltungsratsmitgliedern Emil Sonthelm, Ingenieur, von Willisdorf, und Ernst Schwarz, Ingenieur, von Kreuzlingen, beide in Zürich, welche inskünftig kollektiv unter sich zeichnen.

Kältemaschinen. — 1. Februar. Die Firma **Gebrüder Bayer, Augsburg, Zweigniederlassung Bern**, Fabrikation von Kältemaschinen und Herstellung von Molkerestoffen, in Bern (S. H. A. B. Nr. 297 vom 21. Dezember 1931, Seite 2730), ist infolge Aufhebung der Zweigniederlassung erloschen.

Werkstätte für Metallbearbeitung. — 1. Februar. Die Einzelfirma **Adolf Bergner**, Betrieb von Werkstätten für Metallbearbeitung und Konstruktion usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 188 vom 14. August 1933, Seite 1950), ist infolge Abtretung und Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven, mit Ausnahme der Liegenschaften, gehen über auf die Kommanditgesellschaft «Ad. Bergner & Co.», in Bern.

Bureau Burgdorf

Ofenbau, Wand- und Bodenbeläge. — 1. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Käser & Wahlen**, Ofenbaugeschäft, Wand- und Bodenbeläge, Wandbrunnen und Cheminées, in Hasle (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1933), hat sich aufgelöst und ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Bureau Frutigen

Zündholzfabrik. — 30. Januar. Die ordentliche Generalversammlung der **J. H. Moser Aktiengesellschaft, Fabrik Kanderbrück**, in Kanderbrück, Gemeinde Frutigen (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1926, Seite 1789), vom 15. November 1933 hat die Statuten wie folgt geändert: Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb der Zündholzfabrikation und verwandter Fabrikationen, insbesondere in der früher von J. H. Moser betriebenen und von der Gesellschaft übernommenen Zündholzfabrik in Kanderbrück, ferner Handel in Zündhölzern und verwandten Produkten. Die Organe der Gesellschaft sind: 1. die Generalversammlung der Aktionäre; 2. der Verwaltungsrat; 3. die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus zwei oder mehr Mitgliedern. Der Verwaltungsrat bestimmt über die Unterschriftenführung, wobei die Gesellschaft grundsätzlich nur durch Kollektivunterschrift von zwei Zeichnungsberechtigten verpflichtet werden kann. Der Verwaltungsrat setzt sich zusammen wie folgt: Gustaf Widgren, schweizerischer Staatsangehöriger,

Direktor, in Zürich, Präsident; Hermann Moser, von Arni b. Biglen, Fabrikant, in Kanderbrück, Gde. Frutigen; Hans Peyer, von Schellheim, Buchhalter, in Frutigen, Sekretär und Direktor. Sie führen unter sich oder mit einem Prokuristen Kollektivunterschrift zu zweien. Die von Frau Emilie Moser geb. Kampli geführte Unterschrift als Direktor ist erloschen. Ebenso ist die Kollektivprokura im Handelsregister von Hermann Moser und Hans Peyer dahingefallen. Kollektivprokura besitzen einzig noch Ernst Kähr und Jean Kampli, beide bisher. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Alle übrigen im Handelsregister enthaltenen und publizierten Eintragungen bleiben unverändert.

Bureau Nidau

Schweissmaterialien, Schweissprodukte. — 1. Februar. Inhaber der Firma Fritz Bühlmann, in Brüggfeld-Brügg, ist Fritz Bühlmann, von Guggisberg (Bern), in Brügg, Fabrikation und Handel von Schweissmaterialien und Schweissprodukten. Brüggfeld-Brügg Nr. 425.

Bureau Schwarzenburg

Brennerei. — 31. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma R. & J. Portner, Brennerei, in Schwarzenburg, Gemeinde Wablern (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1932, Seite 2851), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Johann Portner, Nachf. v. R. & J. Portner», in Schwarzenburg.

Inhaber der Firma Johann Portner, Nachf. v. R. & J. Portner, in Schwarzenburg, Gemeinde Wablern, ist Johann Portner, von Wablern, in Schwarzenburg. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «R. & J. Portner», in Schwarzenburg. Brennerei.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1934. 1. Februar. Unter der Firma Briefmarken-Import und Export A.-G. (Stamps Import and Export Ltd.), mit Sitz in Luzern, hat sich auf Grund der vom 29. Dezember 1933 datierten Statuten eine Aktiengesellschaft gebildet; ihre Dauer ist unbestimmt. Der Zweck besteht im Handel mit Briefmarken und philatelistischen Bedarfsartikeln, sowie Beteiligung an gleichartigen Unternehmungen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000 nom. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 1—3 Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziges Verwaltungsratsmitglied: Béla Sekula, Kaufmann, von Kröns, in Luzern. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Sonnenhof, Brambergstrasse 12 a.

Glarus — Glaris — Glarona

1934. 31. Januar. Aus dem Verwaltungsrat der Feinweberei A. G. Glarus, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 151 vom 30. Juni 1928, Seite 1293, und Nr. 231 vom 1. Dezember 1930, Seite 2447), ist das Mitglied Theodor Jäger, in Zürich, ausgetreten. Das einzige Mitglied Willi Burgauer, in St. Gallen, zeichnet wie bisher einzeln.

Kolonialwaren, Wein. — 31. Januar. Die Firma Arnold Müller, Nachfolger von Caspar Müller, Kolonialwaren und Weine, in Näfels (S. H. A. B. Nr. 164 vom 29. Juli 1891, Seite 666, und Nr. 3 vom 6. Januar 1932, Seite 21), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Chemische Produkte, Wein. — 31. Januar. Inhaber der Firma Witwe Müller-Böhni, in Näfels, ist Witwe Anna Müller-Böhni, von und in Näfels. Chemische Produkte und Wein.

31. Januar. Aktiengesellschaft für aetherische Öle, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 43 vom 22. Februar 1926, Seite 317, und Nr. 179 vom 3. August 1933, Seite 1866). Die Domizilstelle und das Bureau der Gesellschaft sind von Dr. Peter Schmid sel., in Glarus, zu Frau Susanna Trümpy-Stüssi, Iselioschet, in Glarus, verlegt worden.

Synthetische Riechstoffe usw. — 31. Januar. Synthair Aktiengesellschaft Glarus, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 257 vom 29. Oktober 1929, Seite 2159, und Nr. 104 vom 6. Mai 1930, Seite 957). Die Domizilstelle und das Bureau der Gesellschaft sind von Dr. Peter Schmid sel., in Glarus, zu Frau Susanna Trümpy-Stüssi, Iselioschet, in Glarus, verlegt worden.

31. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Bärlocher & Scherrer & Kurt Bendel, Bauunternehmung Zentrale Schwanden, in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1930, Seite 1294), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Die Liquidation der Gesellschaft ist durchgeführt.

31. Januar. Vereinigte Wehereien Sernflatt & Azmoos, mit Sitz in Engi (S. H. A. B. Nr. 4 vom 8. Januar 1925, Seite 30, und Nr. 270 vom 17. November 1932, Seite 2684). Die dem Verwaltungsrat nicht mehr angehörenden Kaspar Spältli-Braschler und Dr. Adolf Strähli werden im Handelsregister gestrichen. Weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ist Direktor Otto Winter, von und in Richterswil. Er führt die Unterschrift nicht.

Freiburg — Fribourg — Friborg

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Commerce d'escargots. — 1934. 31. Januar. La raison Marie Yenny, commerce d'escargots, à Vuadens (F. o. s. du c. du 22 octobre 1918, n° 251, page 1662), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Atelier mécanique, garage, etc. — 31. janvier. Le chef de la raison Joseph Tardin, à La Roche, est Joseph Tardin, fils d'Arène, originaire de Maulens, domicilié à La Roche. Atelier mécanique, garage, commerce d'automobiles, motos, vélos, et accessoires. Au Village.

Bureau de Châtel-St-Denis

Maçonnerie. — 30. janvier. Théophile feu François Vuichard et Emile, fils d'Eugène Grand, tous deux de et à Semsales, ont constitué à Semsales, sous la raison Vuichard et Grand, entrepreneurs à Semsales, une société en nom collectif qui commence avec son inscription au registre du commerce. Entreprise de maçonnerie.

31. janvier. La Société de laiterie de Prayoud, société coopérative dont le siège est à Prayoud rière Châtel-St-Denis (F. o. s. du c. du 28 avril 1922, n° 98, page 818, et 18 juin 1930, n° 139, page 1288), a, dans sa séance du 9 novembre 1932, renouvelé son comité comme suit: Louis feu Charles Colliard, agriculteur, de et à Châtel-St-Denis, devient président de la société; Philippe feu Auxence Vanthey, maçon, de et à Châtel-St-Denis, est désigné membre du comité de direction. La signature de François Liaudat, ancien président, démissionnaire, est éteinte. Les autres membres du comité restent les mêmes. Le nouveau président, Louis Colliard, avec le secrétaire, Joseph Genoud (déjà inscrit) engage la société vis-à-vis des tiers par leur signature collective.

Bureau d'Estavayer-le-Lac

30. janvier. Dans sa séance du 12 décembre 1933, le conseil d'administration du Crédit agricole et industriel de la Broye, société anonyme, à Estavayer-le-Lac (F. o. s. du c. du 14 janvier 1931, n° 9, page 79), a élu direc-

teur de l'établissement, en remplacement de Fernand Torche, démissionnaire, Ernest Holz, fils de feu Georges, notaire, de et à Estavayer-le-Lac. Ernest Holz, en cette qualité, possède la signature sociale individuelle. La signature de Fernand Torche est éteinte. Dans sa séance du 3 mars 1920, l'assemblée des actionnaires a élu président du conseil d'administration, Albéric Weck, feu Hippolyte, banquier, de et à Fribourg, en lieu et place de feu Hippolyte Weck. La signature de ce dernier est éteinte et radiée. Albéric Weck n'a pas la signature sociale.

1^{er} février. La société Pour Estavayer, Société de Développement d'Estavayer-le-Lac, association ayant son siège à Estavayer-le-Lac (F. o. s. du c. du 4 janvier 1901, n° 3, page 9), fait inscrire qu'ensuite de décision de son comité du 31 janvier 1934, elle requiert sa radiation du registre du commerce. L'association continue d'exister, conformément aux dispositions des articles 42, al. 2, et 60 du Code civil suisse.

Epicerie, mercerie. — 1^{er} février. La raison individuelle Louis Deschanez, épicerie, mercerie, à Châbles (F. o. s. du c. du 12 novembre 1928, n° 266, page 2150), est radiée d'office, ensuite de faillite du titulaire.

Bureau de Fribourg

19. janvier. Aux termes d'acte reçu par M^o Othmar Gottrau, notaire, à Fribourg, le 20 décembre 1933, statuts du même jour, il a été constitué sous la dénomination de Société d'études et de participations commerciales et financières, une société anonyme dont le siège est à Fribourg. Sa durée est illimitée. La société a pour but: 1. d'étudier toutes opérations quelconques, industrielles, commerciales, financières, immobilières, mobilières et autres qui s'offriront à son activité; 2. d'acquérir des intérêts financiers de toutes natures dans d'autres entreprises, sous forme de parts, actions, obligations et valeurs de toutes sortes; 3. de participer directement ou indirectement par voie de création de sociétés nouvelles, d'apports, de fusion ou autrement à toutes entreprises généralement quelconques; 4. de donner toutes garanties pour l'accomplissement d'une entreprise quelconque et généralement devenir caution pour l'accomplissement de tous contrats ou engagements; 5. d'une façon générale, faire toutes opérations industrielles, commerciales et financières de quelque nature que ce soit, se rattachant directement ou indirectement aux objets ci-dessus. Le capital social est fixé à fr. 100,000, divisé en 100 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement souscrites. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 5 membres. Vis-à-vis des tiers, la société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Les publications de la société auront lieu par voie d'insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 3 membres, savoir: Louis Dupraz, de Rue, avocat, à Fribourg, président; Jules-Marie Beuque, de nationalité française, administrateur de sociétés, à Paris, secrétaire; Rodolphe de Reding-Biberegg, de Schwyz, fils de Rodolphe, secrétaire de la société suisse de radiodiffusion, à Berne, assesseur. Siège social: Rue St-Pierre 12.

Laiterie, commerce de bois. — 1^{er} février. La maison Pierre-Maxime Peiry, laiterie et commerce de bois, à Treyvaux (F. o. s. du c. du 21 mai 1926, n° 116, page 922), est radiée ensuite de renonciation de son chef.

Laiterie, charcuterie, comestibles. — 2 février. Le chef de la maison Raymond Bulliard, à Fribourg, est Raymond Bulliard, feu Alfred, de Rossens, à Fribourg. Laiterie, charcuterie, comestibles. 37, Rue de Romont.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bellach

1934. 26. janvier. Der Vorstand der Stiftung unter dem Namen Alterskasse der Uhrenfabrik A. Schild A. G., Ausrichtung von Alterspensionen an die Angestellten und Arbeiter, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 312 vom 10. Dezember 1920, Seite 2338), hat in seiner Sitzung vom 8. November 1933 gestützt auf Art. 8 der Stiftungsurkunde die Aufhebung der Stiftung und die Uebertragung des Stiftungsvermögens an die neu gegründete Genossenschaft «Fürsorge- & Sparkasse der Firma A. Schild A. G.», in Grenchen, beschlossen. Der Regierungsrat des Kantons Solothurn hat als Aufsichtsbehörde durch Beschluss vom 28. Dezember 1933 diesem Beschlusse zugestimmt. Die Liquidation ist durchgeführt und die Stiftung wird daher im Handelsregister gelöscht.

Bureau Kriegstetten

31. Januar. Darlehenskasse Subingen-Horriwil, mit Sitz in Subingen (S. H. A. B. Nr. 276 vom 24. November 1927, Seite 2065). Aus dem Vorstand sind Hermann Lehmann, Eduard Probst, Thomas Schor und Kasimir Guldemann ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Johann Klausler, bisher Beisitzer, ist nunmehr Präsident, und Josef Schläfli, bisher Beisitzer, Vizepräsident. Neu wurde in den Vorstand gewählt: August Lehmann, Sekretär, von Subingen, als Aktuar; Ernst Grossniklaus, Wirt, von Beatenberg; Felix Fankhauser, Heizer, von Trub; diese alle in Subingen, und Franz Guldemann, Landwirt, von und in Horriwil, als Besitzer. Präsident und Vizepräsident führen mit einem der übrigen Mitglieder des Vorstandes je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Stadt Solothurn

Radiogeschäft. — 1. Februar. Die infolge Konkurses gelöschte Firma Hans Reutegger-Geiser, Radioreparaturen, Handel mit Radioapparaten und Bestandteilen, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1933, Seite 2418), wird, nachdem der Konkurs widerrufen worden ist, von Amtes wegen wieder eingetragen.

Sanitäre Installationen usw. — 2. Februar. Inhaber der Einzelfirma Ernst Honsberger-Bürki, in Solothurn, ist Ernst Honsberger, Fritzen sel., von Eggwil, in Solothurn. Sanitäre Installationen, Spenglerlei und Zentralheizungen. Westringstrasse 4.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Erholungsstation für Frauen usw. — 1934. 31. Januar. Die Stiftung unter dem Namen Marienstiftung, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 196 vom 25. August 1925, Seite 1454), hat am 4. Dezember 1933 und mit Zustimmung des Stadtrates von Schaffhausen als zuständiger Aufsichtsbehörde das Stiftungsreglement vom 27. Februar 1901 revidiert. Dadurch ergeben sich gegenüber den publizierten Tatsachen folgende Änderungen: Die Leitung und Ueberwachung der Anstalt ist Sache des Verwalters. Als Aufsichtskommission werden 2 Mitglieder des Stiftungsrates bestimmt. Ferner bestellt der Stiftungsrat ein Comité, bestehend aus 3 Frauen, das der Hausmutter beratend zur Seite steht und etwaige Wünsche und Anträge dem Verwalter oder dem Stiftungsrat übermittelt. Präsident, Vizepräsident und Verwalter führen je zu zweien für die Stiftung die rechtsverbindliche Unterschrift. Aus dem Stiftungsrat sind der Präsident Dr. Albert Ammann, der Vizepräsident Dr. Heinrich Pletscher und der Verwalter Johannes Tanner ausgeschieden; ihre Unterschriften sind daher erloschen. In den Stif-

tungsrat wurden gewählt: als Präsident: Johann Habicht-Storner, Baumeister, von Schaffhausen; als Vizepräsident: Hermann Erb, Stadtrat, von Volken (Zürich); als Aktuar und Verwalter: Paul Strub, Kaufmann, von Schaffhausen und Oberuzwil, alle drei wohnhaft in Schaffhausen. Geschäftsdomizil: Villenstrasse 10.

Verwertung von Patenten usw. — 1. Februar. **Metallfrax A.-G. (Metallfrax S. A.) (Metallfrax Co. Inc.)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1933, Seite 518). Die Einzelunterschrift des Russell Pearce Heuer ist erloschen.

1. Februar. Die Genossenschaft unter dem Namen **Schlossermelster-Verein von Schaffhausen und Umgebung**, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 225 vom 25. September 1924, Seite 1586), hat sich gemäss Beschluss ihrer Mitgliederversammlung vom 19. März 1933 aufgelöst und in einen Verein nach Art. 52 und 60 ff. Z. G. B. umgewandelt, der im Handelsregister nicht eingetragen wird. Die Genossenschaft wird nach sinngemässer Beobachtung der Vorschriften von Art. 712 und 713 O. R. im Handelsregister gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Pension. — 1934. 29. Januar. Die Firma **Peter Marugg**, Betrieb der Pension Albeina, in Klosters (S. H. A. B. Nr. 144 vom 25. Juni 1931, Seite 1392), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

Gemischwaren. — 29. Januar. Die Firma **Nina Walser-Battaglia**, gemischte Warenhandlung, in Truns (S. H. A. B. Nr. 248 vom 24. Oktober 1925, Seite 1739), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin erloschen.

Buchdruckerei. Verlag. — 31. Januar. Die Firma **Leuenberger & Gradolf**, Buchdruckerei und Verlag, in Chur (S. H. A. B. Nr. 254 vom 30. Oktober 1923, Seite 2039), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Friedrich Leuenberger».

Inhaber der Firma **Friedrich Leuenberger**, in Chur, ist Friedrich Leuenberger, von Wyssachen (Bern), wohnhaft in Chur. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Leuenberger & Gradolf». Buchdruckerei und Verlag. Gürtelstrasse 59.

Sägerei, Holzhandlung. — 31. Januar. Die Firma **Gebrüder Vital**, Sägerei und Holzhandlung, in Sent (S. H. A. B. Nr. 223 vom 25. September 1925, Seite 1623), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Nicolin Vital».

Inhaber der Firma **Nicolin Vital**, in Sent, ist Nicolin Not Vital, von und wohnhaft in Sent. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Vital». Sägerei und Holzhandlung.

Wein. — 31. Januar. Die Firma **Abr. Gredig**, Veltlinerweinhandlung, in Davos-Dorf (S. H. A. B. Nr. 235 vom 20. September 1907, Seite 1635), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. Januar. Die Firma **Abr. Gredig, Sanatorium Montana**, in Davos-Dorf (S. H. A. B. Nr. 257 vom 14. Oktober 1909, Seite 1730), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Kolonialwaren, Konfektion, Restaurant. — 1. Februar. Die Firma **D. Casty-Branger**, Kolonialwarenhandlung, Restaurant und Konfektion, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 280 vom 7. Oktober 1896, Seite 1152), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «D. Casty-Branger's Sohn».

Inhaber der Firma **D. Casty-Branger's Sohn**, in Davos-Platz, ist Ernst Casty-Alder, von Trins, wohnhaft in Davos-Platz. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «D. Casty-Branger». Kolonialwaren, Konserven, Konfektion und Restaurant mit Kegelbahn. Poststrasse Nr. 35.

Advokatur. — 1. Februar. Die Firma **Dr. J. Bättschl**, Advokatur- und Geschäftsbureau, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 25 vom 3. Februar 1892, Seite 97), wird infolge Verzichts auf die Eintragung gestrichen.

1. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Sporthotel Krone**, in Sedrun (S. H. A. B. Nr. 11 vom 16. Januar 1931, Seite 91), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. Dezember 1933 Art. 4 der Statuten abgeändert. Der Nominalwert der zur Ausgabe gelangenden Anteilscheine lautet nunmehr auf je Fr. 500 und Fr. 250. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Aargau — Argovie — Argovia

1934. 3. Februar. Die **Käsergenossenschaft Zeiningen**, in Zeiningen (S. H. A. B. Nr. 145 vom 8. Juni 1920, Seite 1074), hat an Stelle von Josef Heinrich Tsehudi zum Aktuar gewählt das bisherige Vorstandsmitglied Oskar Guthausen und neu in den Vorstand als Vizepräsident Emil Freiernuth, beide sind Landwirte, von und in Zeiningen. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar kollektiv. Die Unterschrift des früheren Aktuars Josef Heinrich Tsehudi ist erloschen.

3. Februar. Die Firma **Genossenschaft der Matten- & Wasserwerkbesitzer an der untern Suhre**, mit Sitz in Suhr (S. H. A. B. 1910, Seite 2075), wird gestützt auf Art. 16 der revidierten Verordnung II vom 16. Dezember 1918 und gemäss Verfügung der kantonalen Justizdirektion vom 24. Januar 1934 von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Bauunternehmung. — 3. Februar. Die Firma **Erwin Schaub**, Bauunternehmung, in Möhlin (S. H. A. B. Nr. 74 vom 29. März 1933, Seite 758), wird infolge Konkursöffnung von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

3. Februar. **Schweizerische Bankgesellschaft (Unlon de Banques Suisses) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland)**, mit Gesellschaftssitz in Winterthur und St. Gallen, Zweigniederlassungen in Aarau (Geschäftssitz), Baden, Laufenburg und Wohlen (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1934, Seite 236). Die bisherige Direktion ist ausgeschieden in Generaldirektion und Direktion. Generaldirektoren mit der Ermächtigung zur Kollektivunterschriftsführung für sämtliche Sitze und Niederlassungen sind zurzeit: Paul Jaberg, von Radcliffingen, in Zürich; Gustav Irniger, von Turgi, in Zürich; Carl Bühler, von und in Winterthur; Emil Baechli, von Zürich, und Fritz Zehnder, von Suhr, beide in Zürich.

Polituren. — 3. Februar. Inhaber der Firma **Ernst Moosbrugger**, in Aarau, ist Ernst Moosbrugger, von Pflyn (Thurgau), in Aarau. Fabrikation und Vertrieb von Polituren. Rathausgasse 6.

Bureaumaschinen usw. — 3. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Anton Waltsbühl & Co.**, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Aarau (S. H. A. B. Nr. 140 vom 18. Juni 1932, Seite 1499), ist der Gesellschafter Paul Stutz ausgeschieden.

3. Februar. Die **Aktiengesellschaft Aspi, Klöppelsplätzenfabrik** (in Liquidation), mit Sitz in Unterkulm (S. H. A. B. Nr. 171 vom 25. Juli 1927, Seite 1366), wird infolge Konkursöffnung von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Apparecchi radiofonici e generi affini. — 1934. 29 gennaio. Titolare della ditta individuale **Reguzzi Marlo**, in Bellinzona, è Mario Reguzzi, di Stefano, da Giubiasco, in Bellinzona. Il titolare minoronno è autorizzato dal padre. Vendita, riparazioni e installazioni di apparecchi radiofonici e generi affini. Via Giubiasco, casa Reguzzi.

Ufficio di Faido

Lavorazione del ferro e del legno. — 2 febbraio. La società in nome collettivo **Lino & Fausto Cattaneo di Angelo**, già **Angelo Cattaneo, Faido**, con sede in Faido (F. u. s. di c. del 22 aprile 1932, n° 99, pag. 979), viene radiata dal registro del circondario di Leventina in seguito a trasferimento della sede a Giubiasco, con modifica della ragione sociale in «Fratelli Cattaneo», e variazione del genere di commercio in: ferreria (F. u. s. di c. del 22 gennaio 1934, n° 17, pag. 188).

Ufficio di Locarno

Ristorante. — 31 gennaio. La ditta individuale **Alice Blinzi-Mermoud**, in Locarno, ristorante Cécil, in Locarno (F. u. s. di c. del 17 maggio 1932, n° 112, pag. 1179), è cancellata d'Ufficio in seguito al fallimento decretato in data 17 gennaio 1934, dalla locale Pretura.

Ufficio di Lugano

1° febbraio. In adempimento della ultima volontà della fu Maria Rezzonico di Porza, sotto la denominazione **Asilo Infantile Rezzonico** è stata costituita una fondazione, con sede in Porza, avente lo scopo di gestire un asilo infantile per i bambini delle famiglie domiciliate nei comuni di Porza o Savosa, perpetuando così la filantropica iniziativa già presa dal compianto geometra Carlo Rezzonico. L'atto notarile di costituzione della fondazione porta la data del 29 dicembre 1933. La fondazione è amministrata da una commissione direttiva di cinque membri, composta da: un rappresentante della famiglia Rezzonico di Porza, che non è presidente, ed è attualmente l'ing. Nino Rezzonico, da e domiciliato a Porza; il Parroco di Porza, che ne è il vice-presidente, ed è attualmente il sacerdote Annibale Pagnamenta, da Frasco, domiciliato a Porza; un delegato del Municipio di Porza, che è attualmente Luigi Somazzi, da ed in Porza, sindaco di detto comune, impiegato di banca; e due delegati del Municipio di Savosa. Di fronte ai terzi la fondazione è vincolata dalla firma collettiva del presidente, ing. Nino Rezzonico, e del vice-presidente, don Annibale Pagnamenta, o dalla firma collettiva di uno di essi con quella del membro della commissione direttiva designato dal municipio di Porza, Luigi Somazzi.

Distretto di Mendrisio

Lavorazione in pietre. — 31 gennaio. La ditta individuale **Mariotti Attilio**, lavorazione in pietre diverse, in Mendrisio (F. u. s. di c. del 21 agosto 1915, n° 194, pag. 1155), è cancellata a istanza del titolare per cessazione dell'azienda alla nuova ditta individuale «Mariotti Bruno» la quale ne assume l'attivo e passivo.

Titolare della ditta individuale **Mariotti Bruno**, in Mendrisio, è Bruno Mariotti di Attilio, da Tremona, suo domicilio. La ditta ha assunto attivo e passivo della ditta individuale «Mariotti Attilio» ora cancellata. Lavorazione in pietre diverse.

Foraggi. — 31 gennaio. Titolare della ditta individuale **Bellini Francesco**, in Chiasso, è Francesco Bellini fu Giovanni, suddito italiano, domiciliato a Chiasso. Negoziante di foraggi. Via Emilio Bossi.

Riparazione auto, ecc. — 31 gennaio. La ditta individuale **Urio Giulio**, riparazioni auto, motocicli ed accessori, in Mendrisio (F. u. s. di c. dell'11 novembre 1926, n° 264, pag. 1980), è cancellata a istanza del titolare per cessazione del commercio.

Gené — Genève — Ginevra

Ferblanterie, etc. — 1934. 29 janvier. **Louis Demierre**, entreprise de ferblanterie, plomberie et travaux en bâtiment, à Genève (F. o. s. du c. du 6 février 1906, page 186). Le titulaire Louis-Edouard Demierre, originaire de Chardonnay (Vaud), est aussi ressortissant à la commune de Genève et y domicilié.

Tabacs, etc. — 30 janvier. La raison **Frédéric Kehrl**, commerce de tabacs, journaux et papeterie, à Genève (F. o. s. du c. du 29 juillet 1932, page 1857), est radiée suite de remise de commerce.

Café. — 30 janvier. Le chef de la maison **Anna Kehrl**, à Genève, est Anna-Nancy Kehrl née Burgy, de Schattenhalb (Berne), domiciliée à Genève, séparée de biens et dûment autorisée d'Etienne-Frédéric Kehrl. Exploitation d'un café. Rue des Voisins 10.

Epicerie, etc. — 30 janvier. La raison **Mme Brandt**, commerce d'épicerie, premiers et produits laitiers, à Genève (F. o. s. du c. du 13 février 1933, page 357), est radiée suite de remise de commerce.

Transports, etc. — 30 janvier. Emile-Auguste Brandt, de Renan (Berne), domicilié à Carouge, et Jean-Frédéric Jaquet, de La Sagne (Neuchâtel), domicilié à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Brandt et Jaquet**, une société en nom collectif qui a commencé le 8 janvier 1934. La société n'est valablement engagée que par la signature collective des deux associés. Entreprise de transports, camionnages et démenagements. Rue du Grand Bureau 20.

Nouveautés pour l'industrie, etc. — 30 janvier. La raison **Adolphe Alt**, commerce de nouveautés pour l'industrie et le ménage; édition et vente de livres; brochures et journaux «Aryens» et imprimerie, à Genève (F. o. s. du c. du 4 décembre 1933, page 2829), est radiée suite de renonciation et départ du titulaire.

Epicerie. — 30 janvier. La raison **Joseph Ramella**, commerce d'épicerie, à Genève (F. o. s. du c. du 22 décembre 1923, page 2402), est radiée suite de remise de commerce.

Tabacs, etc. — 30 janvier. La maison **Davidoff**, à Genève (F. o. s. du c. du 31 mai 1930, page 1160), est radiée suite d'association du titulaire.

Hilo soit Henri Davidoff et Joseph Davidoff, tous deux de nationalité russe, domiciliés à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **H. et J. Davidoff**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} février 1932, et qui a repris, depuis cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «Davidoff», ci-dessus radiée. Commerce de tabacs,

cigares et articles pour fumeurs et fabrication de cigarettes. Rue de la Croix d'Or 6.

30 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire du 24 janvier 1934, dont le procès-verbal a été dressé par M^e Rehous, notaire, à Genève, la **Société Immobilière du Mervelet N° 56**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du e. du 14 janvier 1927, page 80), a nommé comme administrateur unique, avec signature sociale, Charles Joriot, fondé de pouvoirs de banque, de et à Genève, en remplacement d'Alice dite Lily Jérôme, démissionnaire, laquelle est radiée et dont les pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle de la société: Avenue Riant-Parc n° 13, chez l'administrateur.

30 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire du 24 janvier 1934, dont le procès-verbal a été dressé par M^e Rehous, notaire, à Genève, la **Société Immobilière du Mervelet N° 57**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du e. du 14 janvier 1927, page 80), a nommé comme administrateur unique, avec signature sociale, Charles Joriot, fondé de pouvoirs de banque, de et à Genève, en remplacement d'Alice dite Lily Jérôme, démissionnaire, laquelle est radiée et dont les pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle de la société: Avenue Riant-Parc n° 13, chez l'administrateur.

30 janvier. Dans son assemblée générale ordinaire du 26 janvier 1934, la **Société Immobilière Chemin du Château, lettre A**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du e. du 5 octobre 1932, page 2343), a pris acte de la démission de l'administrateur Louis Pisteur, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. En remplacement, l'assemblée a désigné comme unique administrateur, avec signature sociale, Jean Brovarone, entrepreneur, de et à Genève. Adresse actuelle de la société: Rue Caroline 9, chez J. Brovarone.

Affaires commerciales. — 30 janvier. La maison «Antares Trust & Co», exploitation de toutes affaires commerciales, à Vaduz, principauté du Liechtenstein (société en nom collectif composée des associés suivants: 1° «Antares Trust», maison établie et enregistrée à Vaduz; 2° William Escher, de Zurich, à La Tour-de-Peilz [Vaud], société dument inscrite au registre du commerce de Vaduz), a créé, le 16 janvier 1934, une succursale à Genève, sous la raison sociale **Antares Trust & Co, à Vaduz, succursale de Genève**. Cette succursale est valablement représentée par la signature individuelle de l'associé William Escher, ou par la signature individuelle de Bernard-Lucien Gautier, de et à Genève, auquel procuration a été conférée spécialement pour les affaires de ladite succursale. Exploitation de toutes affaires commerciales. Bureaux de la succursale: Rue Diday 10.

30 janvier. L'**Union des Travailleurs du Canton de Genève (Caisse de Secours Maladie)**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du e. du 6 octobre 1933, page 2345), a, dans son assemblée générale du 7 décembre 1933, adopté de nouveaux statuts, aux termes desquels elle conserve la même dénomination et son siège à Genève. Son ragon local est le canton de Genève. Elle a pour but de procurer à ses membres par la mutualité et conformément aux statuts des indemnités en cas de maladie et d'accidents et de venir en aide aux parents de sociétaires défunts. Elle peut, dans l'intérêt de l'assurance en cas de maladie, s'affilier à des unions de caisses-maladie. Ainsi, elle adhère à la Caisse Tuberculeuse de la Fédération des Sociétés de Secours mutuels de la Suisse Romande. La caisse se soumet aux conditions sous lesquelles sera reconnu son droit aux subsides fédéraux et cantonaux, conformément à la loi fédérale du 13 juin 1911 et à la loi cantonale genevoise du 27 mai 1903, modifiée par celle du 19 octobre 1918, sur l'assurance en cas de maladie et d'accidents, ainsi qu'aux prescriptions destinées à assurer ou compléter l'exécution de ces lois. La société se compose de membres actifs et de membres honoraires; un membre honoraire ne peut être en même temps membre actif. Le titre de membre honoraire peut être conféré à des personnes qui ont rendu d'éminents services à la caisse ou en général à l'assurance maladie. Peuvent être admises, moyennant une demande écrite, toutes les personnes, hommes, femmes et enfants en séjour permanent dans la région de la caisse, sous les conditions prévues aux statuts. La qualité de membre ne s'acquiert qu'après paiement de la première cotisation mensuelle et de finance d'entrée. Cette finance d'entrée est de fr. 4 pour les personnes âgées de 14 à 25 ans; fr. 8 de 25 à 40 ans; de fr. 12 de 40 à 50 ans. Les enfants au-dessous de 14 ans ne paient que fr. 2; ces derniers ne paient aucune finance d'entrée pour passer à la caisse adulte. Les enfants nouveaux-nés de sociétaires actifs pourront être admis sans droit d'entrée, si la demande en est formulée dans les 30 jours qui suivent leur naissance. Les enfants venant de l'assurance scolaire et quittant l'école sont exonérés de la finance d'entrée. Deux ou plusieurs membres de la même famille, admis à la caisse en même temps, bénéficient d'une réduction de 50 % sur la finance d'entrée. Quant à la cotisation mensuelle, celle-ci est fixée d'après un tableau détaillé dans les statuts et varie selon l'âge des membres au moment de leur admission, et la nature de l'assurance à laquelle ils ont droit. La qualité de membre se perd par la mort ou, en outre: 1° pour les membres actifs: a) par transfert du domicile hors du rayon local de la caisse, sous réserve de certaines conditions prévues dans la loi fédérale; b) par démission; toute démission doit être donnée par écrit, au moins un mois à l'avance et pour la fin du trimestre en cours; c) par exclusion prononcée par le comité et dans les cas prévus aux statuts; 2° pour les membres honoraires: par renonciation au titre de membre honoraire. Les membres démissionnaires ou exclus n'ont droit à aucun remboursement. Par contre, ils demeurent redevables des cotisations échues jusqu'au jour de la perte de la qualité de membre. Les organes de la caisse sont: 1° l'assemblée générale; 2° le comité; 3° les vérificateurs des comptes. Le comité est composé de 11 membres, nommés chaque année en assemblée générale. Pour être élu membre du comité, il faut être membre de la société depuis plus d'un an. Le comité représente la caisse vis-à-vis des tiers et en justice, il est engagée par la signature collective du président, du trésorier et du secrétaire. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. Ces engagements sont uniquement garantis par les fonds de cette dernière. Le comité est toujours composé de: Jules Rawlyer, président, Joseph-Alfred Delaveney, trésorier; Albert Schlumpf, secrétaire; Henri Grobet, Marius Burnier, Françoise Rambosson, Marcelle Braillard, Alice Grobet, Blanche Mouchet, Hugo Stöckli et Jean-Louis Serpol (tous inscrits). Adresse de la société: rue de la Plaine 9, «Café National».

Articles de lainages, etc. — 30 janvier. Aux termes d'actes reçus par M^e F. M. Rehous, notaire, à Genève, le 23 janvier 1934, il a été constitué sous la raison sociale de **Totorea Société Anonyme**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente en gros et en détail pour l'ensemble

de la Suisse et régions limitrophes à Genève, des articles de lainages, bonneterie, confection, mode et tissus. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 2000, divisé en 20 actions de fr. 100 chacune, nominatives. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Lorsque la société a plus d'un administrateur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. L'administration est confiée à un administrateur unique, en la personne d'Otto Siegrist, représentant de commerce, de Seengen (Argovie), à Genève, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue du Simplon 14, chez l'administrateur.

Spiritueux. — 31 janvier. Le chef de la maison **Albert Delley**, à Genève, est Héribert-Léon dit Albert Delley, de Delley (Fribourg), domicilié à Genève. Liquidation d'un stock de spiritueux. Bureau: Place Jargonnant 4. Local: Rue Henri Blanvalet 13.

Pâtisserie. — 31 janvier. La raison **Maurice Moser**, exploitation d'une pâtisserie, à Genève (F. o. s. du e. du 27 mars 1929, page 630), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Distillerie d'essences de fruits. — 31 janvier. La maison **Jean Hofer**, distillerie d'essences de fruits, à Chêne-Bourg (F. o. s. du e. du 11 mai 1920, page 884), a transféré son siège commercial à Chêne-Bougeries, Angle rue de Chêne-Bougeries 2, et chemin de la Bessonnette 1.

Corsets. — 31 janvier. Le chef de la maison **Charles-Oth. Bützer**, à Genève, est Charles-Othomar Bützer, de Teuffenthal (Berne), domicilié à Genève. La maison a repris l'actif et le passif de la société «Bruey et Bützer», à Genève (F. o. s. du e. du 8 janvier 1920, page 42). Confection de corsets sur mesure. Passage des Lions 4.

31 janvier. **Union de Banques Suisses**, société anonyme avec sièges à Winterthour et St-Gall et notamment une succursale à Genève (F. o. s. du e. du 12 janvier 1934, page 100). La direction actuelle est séparée en direction générale et direction. Les directeurs généraux, avec autorisation de signer collectivement à deux pour l'ensemble des sièges et succursales, sont actuellement: Paul Jaberg, de Radelfingen (Berne), à Zurich; Gustave Imrigger, de Turgi (Argovie), à Zurich; Carl Bühler, de et à Winterthour; Emile Baechli, de et à Zurich, et Fritz Zehnder, de Suhr (Argovie), à Zurich.

Chaussures. — 31 janvier. La société en nom collectif **Lugrin et soeur**, commerce de chaussures, à Genève (F. o. s. du e. du 20 juillet 1918, page 1188), est dissoute depuis le 1^{er} septembre 1923. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

31 janvier. La **Société Suisse de Numismatique**, association inscrite à Genève (F. o. s. du e. du 6 mars 1903, page 353), a, dans ses assemblées générales des 13 et 14 septembre 1924 et des 5 et 6 octobre 1929, revivifié ses statuts. Le siège de cette association se trouvant actuellement à Berne, cette dernière est, de ce fait, radiée du registre du commerce de Genève.

31 janvier. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 26 janvier 1934, la **Société Immobilière Champel Arve A**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du e. du 15 décembre 1933, page 2955), a pris acte de la démission de l'administrateur Ernest-Claudius Gojon, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé à sa place deux nouveaux administrateurs, en les personnes de Jacques Perrier, entrepreneur, de Carouge, à Genève, et de John Schmitz, agent immobilier, de et à Genève, lesquels forment le conseil d'administration actuel et signent collectivement. Dans sa séance du 26 janvier 1934, le conseil d'administration a nommé président Jacques Perrier et secrétaire John Schmitz.

31 janvier. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 26 janvier 1934, la **Société Immobilière Champel Arve B**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du e. du 15 décembre 1933, page 2955), a pris acte de la démission de l'administrateur Ernest-Claudius Gojon, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé à sa place comme unique administrateur, avec signature sociale, John Schmitz, agent immobilier, de et à Genève.

31 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire du 31 janvier 1934, la **Société anonyme Villa Florissant Les Chênes**, ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du e. du 11 mars 1931, page 523), a pris acte du décès de l'administrateur Jeanne Pfeffer, laquelle est radiée et dont les pouvoirs sont éteints. L'administrateur Antoinette Pfeffer (déjà inscrite), reste en fonction comme administrateur unique et engagera dorénavant la société par sa signature individuelle.

31 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire du 31 janvier 1934, la **Société anonyme Villa Florissant Vert Pré**, société anonyme ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du e. du 11 mars 1931, page 523), a pris acte du décès de l'administrateur Jeanne Pfeffer, laquelle est radiée et dont les pouvoirs sont éteints. L'administrateur Antoinette-Marguerite Pfeffer (déjà inscrite) reste en fonctions comme unique administrateur, et engagera dorénavant la société par sa signature individuelle.

31 janvier. Dans son assemblée des signataires du 30 novembre 1933, la société coopérative dite **Convention chocolatière suisse**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du e. du 16 avril 1931, page 826), a adopté de nouveaux statuts aux termes desquels elle conserve la même dénomination et son siège à Genève. Son but est de lutter contre l'avisement des prix des produits chocolatières et de s'imposer pour la qualité dans le territoire comprenant la Suisse, la Principauté de Liechtenstein, les localités badoises d'Altenburg, Bisingen, Jestetten et les localités italiennes de Livigno, Trepalle, Campione, contre la concurrence déloyale sous toutes ses formes et de maintenir, dans les rapports des fabricants entr'eux, ainsi qu'avec leur clientèle, des relations et des conditions commerciales saines et normales. La durée de la convention est prorogée jusqu'au 31 décembre 1935. A partir de cette date, elle sera prorogée automatiquement d'année en année, sauf avis de dénonciation par lettre recommandée adressée par un membre de la convention au secrétaire-contrôleur de la convention, le 30 juin au plus tard pour la fin de l'année. La qualité de membre doit être sollicitée par une demande écrite et s'acquiert par la signature de la convention. Seuls des membres de la Chambre syndicale des Fabricants Suisses de Chocolat pourront être admis comme membre de la convention. Ils devront faire la preuve de leur inscription au registre du commerce et être acceptés par un vote de l'assemblée générale de la convention pris à la majorité des $\frac{3}{4}$ des voix des membres présents. Les membres de la convention acquittent une contribution d'entrée de fr. 500 au minimum et une contribution annuelle, toutes deux fixées par le conseil d'administration. Quelle que soit la date de son entrée, tout membre de la convention est lié

pour la durée intégrale de celle-ci. Les obligations assumées par les membres de la convention lient également leurs héritiers et ayants-droit. Hors leurs engagements vis-à-vis de la convention et des pénalités que pourraient entraîner les infractions de la convention, les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société qui sont exclusivement garantis par l'avoir social. Les ressources de la société sont constituées: a) par les contributions d'entrée; b) par les contributions annuelles; c) par les amendes et par toutes autres recettes occasionnelles. Les organes de la convention sont: l'assemblée générale, le conseil d'administration, le secrétaire-contrôleur, les contrôleurs des comptes, le tribunal arbitral. Le conseil d'administration est composé de 5 membres, élus pour la durée de la convention, par l'assemblée générale. A ce conseil d'administration est adjoind un secrétaire-contrôleur, nommé par l'assemblée générale et choisi en dehors des membres de la convention. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du conseil d'administration ou d'un membre du conseil d'administration et du secrétaire-contrôleur. Le conseil d'administration peut nommer un ou plusieurs fondés de pouvoirs avec droit de signature collective entr'eux ou avec un membre du conseil d'administration ou le secrétaire-contrôleur. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Frédéric-Joseph Voltz-Spruengli (inscrit), nommé président; Carl-Hans Muller (inscrit); Jean Fatton, industriel, de la Côte-aux-Fées et des Verrières (Neuchâtel), à La Tour-de-Peilz (Vaud); Hans-Conrad Lichti, industriel, de Winterthur (Zurich), à Neuchâtel, et Werner Staub, industriel, d'Oberörsz (Berne), au Locle (Neuchâtel). Le secrétaire-contrôleur est Georges Cherpillod (inscrit). Les anciens membres du conseil d'administration Jules-Séchaud, président; Otto Hug, décedés, et Willy Russ, démissionnaire, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Bureaux actuels de la société: Passage des Lions 4.

31 janvier. L'adresse actuelle des sociétés anonymes suivantes est: Rue de la Corratierie 18 (régie «E. et B. Naef»):

1. Société Immobilière Rue de l'Arquebuse N° 6, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 juin 1927, page 1042).
2. Société Immobilière Le Bastion, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 décembre 1927, page 2266).
3. Société Immobilière Chemin de Belmont Gare, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 avril 1930, page 921).
4. Société Immobilière des Bulsons, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 juin 1922, page 1160).
5. Société Immobilière rue de Carouge N° 85, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 mai 1929, page 975).
6. Société Anonyme de l'Immeuble Rue Charles Bonnet 6, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 août 1923, page 1539).
7. Société Immobilière Route de Chêne Gare, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 avril 1930, page 921).
8. Société Immobilière des Hauts Crêts, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 juillet 1931, page 1502).
9. Société Immobilière du Gérantum, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 juin 1922, page 1160).
10. Société Immobilière de la Route de Florissant 57, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 mai 1922, page 889).
11. Société Immobilière des Fossés S. A., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 septembre 1927, page 1709).
12. Société Immobilière Rue du Manège N° 1, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 juin 1927, page 1042).
13. Société des Immeubles de la Rue de Monthoux, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 25 février 1931, page 397).
14. Société anonyme Le Parc Beau Séjour, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 juin 1922, page 1160).
15. Acquisition de terrains, construction et vente de maisons locatives. — Ancien Stand, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 27 mars 1924, page 514).

31 janvier. Suivant décisions de l'autorité cantonale de surveillance, du 31 janvier 1934, les raisons ci-après sont radiées d'office:

A. En vertu des dispositions de l'art. 16 de l'ordonnance II révisée, du 16 décembre 1918, complétant le règlement du 6 mai 1890, sur le registre du commerce et la Feuille officielle suisse du commerce.

1. Automates, publicité animée, etc. — Etablissements Mato S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 27 juillet 1928, page 1467).
2. Compagnie Européenne des Mines S. A., société anonyme ayant son siège à Thônex (F. o. s. du c. du 24 octobre 1933, page 2481).
3. Paris-Soldes S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 décembre 1930, page 2628).
4. Société des Elèves et Anciens Elèves de l'Ecole des Arts industriels de Genève, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 juillet 1907, page 1208).
5. Syndicat des Marchands Etalagistes et Colporteurs de produits manufacturés, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 octobre 1906, page 1615).
6. Société Suisse des Ouvriers sans travail de Genève, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 février 1916, page 252).
7. Syndicat des Producteurs de lait, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 juin 1902, page 906).
8. Union des Agents généraux suisses d'émigration, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 février 1907, page 295).
9. Union Ganymed Société Internationale de Secours Mutuels des Employés d'Hôtel et de Restaurant et Bureau de Placement, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 novembre 1917, page 1821).
10. Union syndicale des Garçons de Cafés, de Restaurants, d'Hôtels et professions similaires de la Suisse romande (Section de Genève), société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 mai 1912, page 835).
11. Union par le Travail, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 novembre 1896, page 1243).

B. En vertu des dispositions de l'art. 4 de l'Ordonnance du 27 décembre 1910, complétant le règlement du 6 mai 1890, sur le registre du commerce et la Feuille officielle suisse du commerce.

1. Syndicat des Allumeurs de Gaz du Canton de Genève, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 juin 1916, page 928).

2. Société Alsacienne-Lorraine française, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 mai 1903, page 789).

3. Cercles de l'Amitié, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1906, page 334).

4. Syndicat des Distillateurs-Iquoristes & Négociants en spiritueux du canton de Genève, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 octobre 1887, page 779).

5. Société Suisse des Employés fédéraux du canton de Genève, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 mai 1903, page 738).

6. Syndicat des Horticulteurs travaillant dans l'Intérieur des Cimetières de la Ville de Genève, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 juin 1905, page 1030).

7. Ligue Suisse pour la défense des Indigènes dans le bassin conventionnel du Congo, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 décembre 1908, page 2067).

8. Infirmerie Butlin au Prieuré, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 octobre 1896, page 1153).

9. Société Littéraire des Eaux-Vives, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 janvier 1907, page 31).

10. Syndicat des ouvriers et ouvrières de pierres industrielles et branches similaires de Genève, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 février 1902, page 245).

11. Syndicat des Représentants de Produits alimentaires et leurs dérivés, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 décembre 1893, page 1028).

12. Société de Bons Templiers Neutres «Le Rhône», association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 janvier 1910, page 58).

13. Union nationale évangélique, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 décembre 1908, page 2108).

14. Union Syndicale des Choristes, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 mars 1905, page 382).

15. Union des Locataires de Genève, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 juillet 1900, page 1044).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Zolltarif vom 8. Juni 1921

(Zuteilungsverfügungen des Bundesrates vom 26. Januar 1934.)

- Ad 782b Streichen: Fahrradglocken aus Eisen.
Ad 832 Streichen: Fahrradglocken aus Messing.
Ad 917b Fahrradglocken und -glockenhalter, aus unedlem Metall.

Ausfuhr:

- Ad 8a Matrizen, Stempel und Säulenblöcke: auch gebrauchte, zur Fabrikation von Uhrenbestandteilen. 30. 6. 2. 34.

Tarif d'usage du 8 juin 1921

(Décisions du Conseil fédéral sur l'application du 26 janvier 1934)

- Ad 782b Dans la décision «timbres en fer pour vélocipèdes, trotinettes, etc.» biffer les mots: «vélocipèdes» et «etc.».
Ad 832 Dans la décision: «timbres en laiton pour vélocipèdes, trotinettes, etc.» biffer les mots: «vélocipèdes» et «etc.».
Ad 917b Timbres et supports pour timbres, en métal commun, pour vélocipèdes.

Tarif d'exportation:

- Ad 8a Matrices, poinçons et bloes à colonnes: aussi usagés, pour la fabrication de parties de montres. 30. 6. 2. 34.

Tariffa doganale d'uso, dell' 8 giugno 1921

(Decisioni del Consiglio federale concernente l'applicazione del 26 gennaio 1934.)

- ad voce 782b Cancellare: campanelli di ferro, per velocipedi.
ad voce 832 Cancellare: campanelli di ottone, per velocipedi.
ad voce 917b Campanelli e sostegni portacampanelli di metallo comune.

Tariffa d'esportazione:

- Ad 8a Matrici, punzoni e blocchi a colonne: per la fabbricazione delle parti di orologi, anche già usati. 30. 6. 2. 34.

Frankreich — Kontingentierte Waren

Der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 29 vom 5. Februar 1934 veröffentlichten Liste der Positionen, für die die Gesuche um Einfuhrbewilligungen nach Frankreich inskünftig dem «Verein Schweiz. Maschinen-Industrieller» in Zürich zuzustellen sind, ist untenstehende Position hinzuzufügen:

- Nr. des französischen Zolltarifs
532 Pièces détachées et organes de machines de transmission, en fonte moulée, tournés, limés ou ajustés. 30. 6. 2. 34.

France — Contingement de diverses marchandises étrangères

Il convient d'ajouter à la liste des positions publiées dans la Feuille officielle suisse du commerce n° 29 du 5 février 1934, et pour lesquelles les demandes d'autorisation d'importation en France doivent être adressées dorénavant au «Verein Schweiz. Maschinenindustrieller», à Zurich, la position ci-après:

- N° du tarif douanier français
532 Pièces détachées et organes de machines de transmission, en fonte moulée, tournés, limés ou ajustés. 30. 6. 2. 34.

Einschränkungen im Auslandpostverkehr

(Zusammenfassung der zur Zeit geltenden Bestimmungen.)

1. **Ägypten.** Nachnahmen sind einzig auf Frachtstücken nach Ägypten zugelassen. Der Postanweisungs- und Einzugsauftragsdienst ist in beiden Richtungen eingestellt.

2. **Argentinien.** Der Höchstbetrag der Postanweisungen aus Argentinien nach dem Ausland ist auf 25 Pesos oder den Gegenwert in der Währung des Bestimmungslandes beschränkt.

Der Absender in Argentinien darf nach dem Ausland Wertsendungen nur bis insgesamt 500 Goldfranken im Monat verschicken.

3. **Britisch-Indien.** Aus Britisch-Indien nach der Schweiz sind Postanweisungen bis auf weiteres nur bis zum Höchstbetrag von 5 £ je Tag und Absender zulässig.

4. **Bulgarien.** Allen Warensendungen nach Bulgarien ist ein bei der zuständigen Kantonalen Handelskammer erhältlichliches Ursprungszeugnis beizufügen, d. h. den Begleitpapieren beizuhängen.

5. **Chile.** Der Postanweisungs- und Nachnahmedienst ist in beiden Richtungen eingestellt.

6. **Dänemark.** Die Einfuhr von dänischen Aktien und dänischen Obligationen ist bis auf weiteres einzig den dänischen Banken und Mitgliedern der Wertschriftenbörse in Kopenhagen gestattet.

7. **Deutschland.** Für Nachnahmen aller Art und Einzugsaufträge nach Deutschland ist der Höchstbetrag für den gleichen Empfänger auf 200 R. M. im Monat beschränkt, auch wenn der einbezogene Betrag auf eine Postcheckrechnung in Deutschland gutzuschreiben ist.

Butter, Käse und Eier können in Deutschland nur eingeführt werden gegen Vorlage eines Uebernahmeseheines, der von einer vom Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft bezeichneten deutschen Amtsstelle ausgestellt wird.

Bodenerzeugnisse aus der Schweiz werden nur noch zugelassen, wenn den Sendungen ein von den Handelskammern ausgestelltes entsprechendes Ursprungszeugnis beigelegt ist.

8. **Estland.** Keine Nachnahmesendung wird dem Empfänger ausgefolgt, wenn er nicht eine Bewilligung der Bank von Estland besitzt.

Gewisse vom Absender zu erfragende Waren zum Verkauf sind nur mit besonderer Einfuhrbewilligung einführbar.

9. **Griechenland.** Nach Griechenland dürfen keine Nachnahmen mehr versandt werden.

Für gewisse Waren bestehen Einfuhrbeschränkungen. (Näheres hierüber beim Eidg. Volkswirtschaftsdepartement, Auskunftsamt, in Bern.) Nicht kontingentierte Waren zum persönlichen Gebrauch des Empfängers in Päckchen und Poststücken sind jedoch ohne besondere Einfuhrbewilligung zugelassen.

Aus Griechenland nach der Schweiz ist der Postanweisungs- und Wertbriefverkehr eingestellt.

10. **Island.** Einzugsaufträge nach Island sind bis auf weiteres nur noch bis zum Höchstbetrag von 100 isländischen Kronen zulässig.

Auch der Höchstbetrag der Postanweisungen aus Island nach der Schweiz wurde vorübergehend auf 100 isländische Kronen beschränkt.

11. **Italien.** Für Nachnahmen auf Poststücken nach Italien ist der Höchstbetrag auf 1000 italienische Lire oder deren Gegenwert zum Postanweisungskurs beschränkt.

12. Aus Japan, einschliesslich Chosen (Korea) und den japanischen Besitzungen, dürfen ausser mit besonderer Ermächtigung der zuständigen Behörde von einem Absender nach dem gleichen Land mit Postanweisung täglich höchstens 1000 Yen oder der Gegenwert in der Währung des Bestimmungslandes versandt werden.

13. **Jugoslawien.** Nachnahmesendungen aller Art nach Jugoslawien sind bis auf weiteres unzulässig.

Der Höchstbetrag der Postanweisungen nach Jugoslawien ist bis auf weiteres auf 3000 Dinar oder 250 Schweizerfranken beschränkt.

Aus Jugoslawien dürfen weder Postanweisungen noch Wertbriefe versandt werden.

14. **Lettland.** Alle Postanweisungen und Giroüberweisungen nach dem Ausland sowie die Einlösung von Nachnahmen bedürfen ausnahmslos der Genehmigung der Valutakommission.

15. **Mosambik** (portug. Kolonie in Afrika). Nach Mosambik sind Nachnahmen nur noch unter Beifügung einer Zahlungsermächtigung des « Conselho de cambios » zulässig.

16. **Norwegen.** Postanweisungen aus Norwegen nach dem Ausland sind bis auf weiteres nur bis zum Höchstbetrag von 50 norweg. Kronen zulässig.

In umgekehrter Richtung werden mehrere gleichzeitig an einen Empfänger nach Norwegen versandte Postanweisungen diesem nicht mehr auf einmal, sondern in blossen Teilbeträgen ausbezahlt.

17. **Oesterreich.** Nach Oesterreich ist der gesamte Nachnahme- und Einzugsauftragsdienst eingestellt.

Aus Oesterreich nach der Schweiz ist der Postanweisungsdienst eingestellt.

18. **Persien.** Wer Waren einführen will, hat bis auf weiteres vorgängig beim persischen Handelsdepartement eine Einfuhrbewilligung einzuholen.

19. **Rumänien.** Der Nachnahme- und Einzugsauftragsdienst ist in beiden Richtungen eingestellt.

Für Warensendungen nach Rumänien sind bei den zuständigen Kantonalen Handelskammern erhältlichliche Ursprungszeugnisse erforderlich.

Aus Rumänien dürfen Wertbriefe, Groups usw. enthaltend rumänische oder fremde Banknoten, Checks oder Gold nur noch mit Bewilligung der rumänischen Nationalbank ausgeführt werden.

20. **Spanien.** Die Einfuhr in Spanien von Edelsteinen und Schmucksteinen (Bijouterien, jedoch ohne falsche und ohne goldene Uhren) ist folgenden Beschränkungen unterworfen:

a) Solche für den Handel dürfen nur von behördlich ermächtigten Händlern mit festem Geschäftssitz eingeführt werden und nur über die Zollämter Barcelona, Irun und Madrid.

b) Als Edelsteine, die unter diese Bestimmungen fallen, gelten: Brillanten, Diamanten, Perlen, Smaragde sowie alle ähnlichen Schmucksteine, die durch den künstlerischen oder geschichtlichen Wert die Eigenschaft von Geschmeide erhalten.

Als Geschmeide (Bijouterien) gelten: Waren jedes Preises aus Gold oder Platin, bestimmt zum Verkauf durch ein Goldschmiedgeschäft.

c) Nicht unter die vorstehenden Bestimmungen fallen Uhren aus Gold oder Platin (sofern sie nicht mit Edelsteinen besetzt sind), ferner alle mit Gold oder Platin überzogenen (plaque) oder bloss vergoldeten oder platinieren Waren.

d) Die Einfuhr ist sowohl in verschlossenen Briefen mit grünem Zollzettel, als auch in Poststücken zulässig.

e) Der Einführende muss sich unter Vorlage der Originalrechnung eine Einfuhrbewilligung durch die Zollbehörde am Sitz eines der drei unter a) genannten Orte verschaffen.

f) Edelstein- und Geschmeidesendungen im Wert nicht über 1000 Pesetas an Private, also nicht zum Verkauf, sind nach Prüfung und Richtbefund durch einen Sachverständigen beim Zollamt ohne weitere Förmlichkeiten zugelassen.

g) Mustersendungen von Edelsteinen und Geschmeide zur Auswahl unterliegen bloss der ordentlichen Zollbehandlung, keiner Sachverständigenprüfung.

21. **Tschechoslowakei.** Nach der Tschechoslowakei können bis auf weiteres Nachnahmen und Einzugsaufträge von einem Absender an einen Empfänger täglich bis höchstens 200 Kronen (rund Fr. 30) versandt werden.

Nachnahmen, die diesen täglichen Höchstbetrag überschreiten, werden beim Schuldner nur gegen Vorweisung einer Bewilligung der tschechoslowakischen Nationalbank in Prag eingezogen.

22. **Türkel.** Gewisse Waren sind nur mit besonderer Einfuhrbewilligung einführbar. (Näheres hierüber beim Eidg. Volkswirtschaftsdepartement, Auskunftsamt, in Bern.) Bei solchen in verschlossenen Briefen, Päckchen und Wertschachteln hat der Absender diese Einfuhrbewilligung der Sendung beizuschliessen und auf letzterer den Vermerk « Permis d'importation inséré » anzubringen. Bei Poststücken steht es ihm hingegen frei, die Einfuhrbewilligung entweder der Sendung beizuschliessen oder sie haltbar den Begleitpapieren beizuhängen. Die Einfuhrbewilligung kann auch vom Warenempfänger beschafft werden, der sie innert 3 Tagen nach Erhalt der Auskunfts-meldung der Post vorzuweisen hat.

23. **Ungarn.** Nach und aus Ungarn ist der gesamte Nachnahme- und Einzugsauftragsdienst eingestellt.

Aus Ungarn ist auch der Frankozetteldienst eingestellt. Aus Ungarn nach der Schweiz müssen alle privaten Postanweisungen beim Postamt Budapest 5 aufgegeben werden, worauf die schweizerischen Poststellen besonders achten.

Anmerkung. Die Aufgeber von Postanweisungen sowie von eingeschriebenen- und Wertsendungen nach Bulgarien, Griechenland, Jugoslawien, Rumänien und Ungarn sind darauf aufmerksam zu machen, dass Zahlungen aus Warenschulden, wegen des Clearing-Verkehrs ausschliesslich an die Schweizerische Nationalbank in Zürich, Postcheckkonto VIII. 70, zu leisten sind.

Das schweiz. Post- & Telegraphenamtsblatt Nr. 5, vom 31. I. 34 enthält nähere Angaben. 30. 6. 2. 34.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 6. Februar an — Cours de réduction des le 6 février

Belgien Fr. 72.30; Dänemark Fr. 71.25; Danzig Fr. 101.80; Deutschland Fr. 122.80; Frankreich Fr. 20.36; Italien Fr. 27.20; Japan Fr. 100.—; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.45; Marokko Fr. 20.36; Niederlande Fr. 207.90; Oesterreich Fr. 57.80; Polen Fr. 58.30; Schweden Fr. 82.25; Tschechoslowakei Fr. 15.35; Tunesien Fr. 20.36; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 16.60.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Bank J. Betschen A.-G. Interlaken

Einladung zur XXIII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Freitag, den 16. Februar 1934, nachmittags 5 Uhr in den Bankräumen in Interlaken

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht.
3. Berichterstattung der Kontrollstelle.
4. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns pro 1933.
6. Wahl des Verwaltungsrates und der Revisoren.
7. Verschiedenes. 380 i

Interlaken, den 5. Februar 1934.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Theodor Wirth.

Marmor-Mosaikwerke Baldegg A.-G.

vorm. Ferrari & Co.

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre auf Montag, den 26. Februar 1934, nachmittags 3 ¼ Uhr im Bureau der Gesellschaft in Baldegg

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1933.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Beschlussfassung über Jahresergebnis und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahlen des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 15. Februar hinweg im Bureau der Gesellschaft den Aktionären zur Einsicht offen. 384 i

Der Verwaltungsrat.

Nen in **Basel Hotel Rheinfelderhof**
 Clarastrasse / Hammerstrasse
 Jedes Zimmer mit fließendem Wasser und Telefon.
Preis Fr. 4.50. 3872
 Tel. 47.960. Oskar Troendle.



UNION
 Kassenschränke
 Einschiebetür-
 schränke Patent
 Stahlmöbel
 Einmauerkassen
 Kassetten 32-2
 Union-Kassenfabrik A.-G., Zürich
 Gessnerallee 36
 Verlangen Sie Prospekt

Fr. 150,000.-
 Schuldbriefe auf **Industrieland**, mit Umlade-
 Anlagen, zu placieren gesucht. Pünktlicher und
 sicherer Zinser. — Gef. Offerten unter Chiffre
 B 30813 Lz an Publicitas Luzern. 347

Hotels inserieren sehr vorteilhaft
 im Schweizerischen Handelsamtsblatt

Flotte Existenz
 bietet sich geschäftsgewandtem, arbeitsamen Mann,
 geeignet und gewillt im Geschäft selbst Hand mit
 anzulegen, durch Übernahme einer
Verretung mit Depot
 Notwendiges Betriebskapital 12 bis 15 Mille. Es be-
 liehen sich nur ernsthafte Selbstinteressenten mit
 ausführlicher Offerte u. Angabe bisheriger Tätigkeit
 zu melden. — Offerten unter Chiffre Re 5582 Z an
 Publicitas Zürich. 383

Beteilige mich
 bis zu
Fr. 100,000.-
 an einem seriösen schweizerischen Unternehmen, das weitere Mittel zum
 Ausbau oder Ablösung braucht. Diskretion zugesichert. Gef. Offerten unter
 Chiffre U 5591 Z an Publicitas Zürich. 385

Geschäftscouverts (mit und
 ohne Firma)
 in allen Grössen und Qualitäten. — Spezialkonditionen für Grossabnehmer.



Fenstercouverts mit prima Fenstern
P. GIMMI & CIE.
 z. Papyrus ST. GALLEN

Basler Handelsbank

Die
71. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
 der Basler Handelsbank wird **Samstag, den 24. Februar 1934,**
vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaal der Bank, Frei-
strasse 90 in Basel stattfinden.

Die Traktanden sind:
 1. Prüfung und Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der
 Jahresrechnung per 31. Dezember 1933, unter vorgehender Bericht-
 erstattung der Kontrollstelle.
 2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
 3. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes und die
 auszuzahlende Dividende.
 4. Statutenänderungen (§§ 5, 8, 14, 16, 18, 22, 25, 26, 31).
 5. Wahlen.
 Behufs Teilnahme an der Generalversammlung müssen die Aktien bis
17. Februar 1934 inklusive an unseren Kassen:
 in Basel: Freiestrasse 88,
 in Genf: Place de la Fusterie 9-11,
 in Zürich: Bahnhofstrasse 3
 gegen Empfangsschein deponiert werden, wo dieselben unmittelbar nach der
 Generalversammlung gegen Rückgabe der Scheine wieder bezogen werden
 können.
 Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der
 Kontrollstelle werden vom 15. Februar 1934 an an unseren vorerwähnten
 Kassen zur Einsicht der Aktionäre aufliegen. (2593 Q) 372 i
 Basel, den 30. Januar 1934.

Der Verwaltungsrat.
Compania Hispano-Americana de Electricidad S. A.
 Der Verwaltungsrat dieser Gesellschaft hat auf Grund von Art. 8 der Statuten die
 Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung auf den **6. März 1934,**
 mittags 12 Uhr, am Domizil der Gesellschaft, Avenida Conde de Penalver 8 und 10,
 Madrid, beschlossen, um den Verwaltungsrat zur Schaffung und Ausgabe von Obligationen
 der Gesellschaft zu ermächtigen. Gemäss Art. 12 der Statuten haben die Aktionäre,
 welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, ihre Aktien mindestens
 7 Tage vorher gegen eine auf ihren Namen ausgestellte Eintrittskarte zu hinterlegen.
 Als Depotstelle in der Schweiz ist bezeichnet worden: Die **Schweizerische**
Kreditanstalt in Zürich, Basel und Genf. (5583 Z) 352
 Madrid, den 1. Februar 1934.
 Der Präsident: **F. de A. Cambó y Batlle.**
 Der Sekretär des Verwaltungsrates: **Miguel Vidal Guardiola.**

LALAS Sté. Coopérative, Bienne
 Messieurs les Sociétaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
 pour le **lundi 26 février 1934, à 15 heures, à l'Hôtel See-**
land, Salle N° 1, Bienne.
 ORDRE DU JOUR:
 1. Rapport du Comité, bilan, compte de profits et pertes et
 rapport de l'office de contrôle.
 2. Décharge au Comité et à la Direction.
 3. Nomination de 1 vérificateur de comptes.
 4. Modification des Art. 4, 5 et 22 des statuts.
 5. Divers et Imprévu. 366
 La carte de membre 1934 est indispensable à l'entrée.
Bienne, le 2 février 1934. Le Comité.

Aufforderung
 Die Firma (50947 Q) 386 i
A.-G. für Leinen-, Baumwoll- und technische Gewebe, Basel,
 hat in der Generalversammlung vom 17. Januar 1934 die Liquidation be-
 schlossen. Als Liquidator wurde bestimmt: **Hans Imhoff,** Solothurnerstrasse
 Nr. 14, Basel. An die Gläubiger ergeht hiermit die Aufforderung, ihre all-
 fälligen Ansprüche bis zum **31. März 1934** beim Unterzeichneten anzumelden.
 Basel, den 31. Januar 1934. Der Liquidator: **Hans Imhoff.**

Spar- & Kreditkasse Suhrental in Schöffliand
 Wir laden unsere Aktionäre zur
ordentlichen Generalversammlung
 auf **Samstag, den 17. Februar 1934, nachmittags 3 Uhr,** in den Saal des Gast-
 hofes zum Ochsen in Schöffliand höflich ein.
 TRAKTANDEN:
 1. Protokoll der Generalversammlung vom 18. Februar 1933.
 2. Passation der Rechnung und des Geschäftsberichtes pro 1933 und
 Decharge-Erteilung an die Verwaltungs- und Kontrollorgane.
 3. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
 4. Eine Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
 Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kon-
 trollstelle liegen vom 7. bis 16. Februar 1934 auf unserem Bureau zur Ein-
 sicht der Aktionäre auf. (11248 A) 306 i
 Schöffliand, den 19. Januar 1934. **Der Verwaltungsrat.**

Gewerbekasse Baden
 Stammkapital Fr. 4,000,000 Reserven Fr. 2,190,000
Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Genossenschafter
 auf **Samstag, den 24. Februar 1934, nachmittags 3 Uhr**
im Gesangssaal des alten Schulhauses in Baden
 TRAKTANDEN:
 1. Passation des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1933
 und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
 2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
 3. Wahlen.
 Der gedruckte Geschäftsbericht, enthaltend die Bilanz, die Gewinn- und
 Verlustrechnung und den Bericht der Kontrollstelle, steht vom 9. Februar
 hinweg auf unserem Bureau zur Verfügung.
 Die rote Mitgliedkarte ist als Legitimation zur Generalversammlung
 mitzubringen. (762 Bn) 387 i
 Baden, den 2. Februar 1934. **Der Verwaltungsrat.**

Ports-Francis et Entrepôts
de l'Etat de Genève
Genève-Cornavin
 Téléphone 26.544 3747
 Magasinage et réexpédition des marchandises.
Avec jouissance des tarifs de transit.
 Warrants